Fahrzeugbrief

№ 93605904

Schlüssel-Nr.

EN 0102
~~STOFFARM C 09~~
3001
430002 9
0327 9

6 Höchstgeschwindigkeit km/h 110
ccm 597
Inhalt Tanks mit Sitze einschl. erpl. n Nots 4
80 Gesamtgewicht kg Höhe ~~1600~~
930 hinten 500
19 davon angetriebene Achsen 1
25 Zweileitungsbremse – ber
eingekuppl. zeichen wa. Anhänger Bremse 270
usch dB (A) 79
5

STOFFARM AB
S.*ENTSTUERKA
420 OD.403.CA
K-R8*

B

1 – – 1 PKW OFFEN 0101
BEDINGT SCHADSTOFFARM C 09

Die Angaben über Hersteller, Typ und Ausführung des Fahrzeugs sowie die Fahrzeug-Identifizierungsnummer dürfen im Fahrzeugbrief grundsätzlich nicht geändert werden. Wenn die Fahrzeug-Identifizierungsnummer nicht mit der am Fahrzeug angebrachten übereinstimmt, gehört der Brief nicht zum Fahrzeug.

5	–			6	–	5	–			6	–								
7	–			8	–	7	–			8	–								
9	–			10	–	9	–			10	–								
11	–			12	–	11	–			12	2								
13	–	–	1920		–	13	–	–			1420								
14				15		14	660			15	–								
16	–				–	16	–	–			–								
17	–	18		19	–	17	–	18	–		19	–							
20	–				–	20	–												
21	–				–	21	–												
22	–				–	22	–												
23	–				–	23	–												
24	–			25	–	24	–			25	–								
26	–			27	–	26	–			27	–								
28	–			29	–	28	–			29	–								
30	–			31	–	30	–			31	–								
32	–					32	–												

33 Bemerkungen ZIFF. 20 -23: AUCH GEN. V.: 205/50 HR 15, H.:225/50 HR 15 VUH A. DELTA MICS ST.RAD 7JJX15 h2 TYP AT-CV 33* ZU ZIFF. 13 B.: M. GFK KOTFLUEGEL VUH KENNZ. HOFFMANN TYP X - CARGE* M. DELTA MICS TRITTBRETTER KENNZ. ARNAT TUNIN CVL/CVR* M. HOFFMANN FRONTSPOILER TYP SPRINT KBA 36267* M. SONDERAUSPUFFANL. TYP SIDE - PIPE BDS 12 DR. HÖHN*

Die Richtigkeit der Angaben in Spalte B wird bescheinigt.
Das Fahrzeug entspricht – insoweit *) – den geltenden Vorschriften.
T91203016 630
Elderstadt-1 den 8.4.91
TÜ SW Technische Überwachung Stempel 0589
(WEBER)
Unterschrift

*) ggf. streichen

C

33 Bemerkungen ZIFF.1:UMBAU IN CABRIO DURCH UMBAUSATZ FABR.DER ENTENMACHER,BREMEN GEM.MUSTERBER.1042/88 TÜV HANNOVER KENNZ.M.EINLAMINIERTEM SCHILD IN DEN GFK-SEITENTEILEN;M.SEITL.VERSTAERKUNGEN ZWISCHEN A-U.C-SAEULENBEREICH*ZIFF. 4:M.TAUSCHRAHMEN FABR.DER FRANZOSE KENNZ.ST GEM.MUSTERGUTACHTEN 1166/97 TÜV HANNOVER;URSPRUENGL. FIN AUF TAUSCHRAHMEN EINGESCHL.; BEST.FA.DER FRANZOSE LAG VOR* ZIFF.12:M.HOSENTRAEGERGURTEN SCHROTH RALLYE 3A PRUEFZ.E13,RETRAKTORBEF.A.ORIGINAL-GURTPUNKTEN -Forts. ZIFF. 34-

Die Richtigkeit der Angaben in Spalte C wird bescheinigt.
Das Fahrzeug entspricht – insoweit *) – den geltenden Vorschriften.
6620119811
Reutlingen den 27.06.2001
Stempel
Unterschrift

№ 93605904

34) Zusätzliche Bemerkungen zur Fahrzeugbeschreibung auf Seite 2

-FORTSETZUNG VON SPALTE C-
HINTEN IVM: DUCATO-SITZEN U.EIGENBAUSITZKONSOLE* M.SONDERLENKRAD RAID 1D KBA 7016, DURCHM. 360 MM IVM.NABE HD694014/2 ~~NUR IVM ZUSAETZLICHEM,ZULAESSIGEN DIGITALTACHO IM SICHTFELD DES FAHRERS* SIDEPIPE RECHTS NICHT ANGESCHLOSSEN*~~

D

Bescheinigung des Inhabers einer Allgemeinen Betriebserlaubnis/EWG-Betriebserlaubnis.
Die Richtigkeit der Angaben in Spalte A (einschließlich der Bemerkungen unter Ziffern 33 und 34) über die Beschaffenheit des Fahrzeugs und über dessen Übereinstimmung mit dem Typ AZ-L, Ausf. B1
für den die Allgemeine Betriebserlaubnis unter Nr. 7571/1
MIT DEM NACHTRAG I-V /EWG-Betriebserlaubnis unter Nr. *) ---
mit dem Betriebserlaubnisbogen Nr. *) ---
und dem Beschreibungsbogen Nr. *) ---
am 10.11.80 in FLENSBURG
durch DAS KRAFTFAHRT-BUNDESAMT
erteilt worden ist, wird heute bescheinigt
5000 K&H 14. APR. 1987
Firma
CITROEN AUTOMOBIL AKTIENGESELLSCHAFT Verkaufsgesellschaft für Deutschland
*) Zutreffendes ausfüllen. Unterschrift

Bescheinigung des amtlich anerkannten Sachverständigen für den Kraftfahrzeugverkehr (a. a. S.).
Es wird bescheinigt, daß – nach dem vorliegenden Gutachten des a. a. S. vom (Name) *) – die Angaben in Spalte A – unter Ziffern *) – (Datum u. ggf. Nr. des Gutachtens) zutreffen und das Fahrzeug – mit Ausnahme der unter Ziffer 33 beschriebenen Abweichungen *) – den geltenden Vorschriften entspricht.

Stempel , den
*) ggf. streichen Unterschrift des amtl. anerk. Sachverständigen

Vermerke des Herstellers
014/616186/ /VF7AZKA00KA250327
059803748?/00499/

Nr. 93605904

Raum für sonstige Eintragungen der Zulassungsstelle

A

Nr.	Feld	Eintrag	Schlüssel-Nr.
1	Fahrzeug- und Aufbauart	~~PKW GESCHLOSSEN~~ ~~BEDINGT SCHADSTOFFARM C~~	~~0102~~ ~~09~~
2	Fahrzeughersteller	CITROEN (F)	3001
3	Typ und Ausführung	AZ-L	430002 9
4	Fahrzeug-Ident.-Nr.	VF7AZKA00KA250327	9
5	Antriebsart	OTTO	01
6	Höchstgeschwindigkeit km/h	110	
7	Leistung kW bei min⁻¹	K20/5750	
8	Hubraum cm³	597	
9	Nutz- oder Aufliegelast kg	–	
10	Rauminhalt des Tanks m³	–	
11	Steh-/Liegeplätze	–	
12	Sitzplätze einschl. Führerpl. u. Nots.	~~4~~	
13	Maße über alles mm — Länge	3830	
	Breite	1480	
	Höhe	~~1600~~	
14	Leergewicht kg	~~600~~	
15	Zul. Gesamtgewicht kg	930	
16	Zul. Achslast kg — vorn	450	
	mitten	–	
	hinten	500	
17	Räder und/oder Gleisketten	1	
18	Zahl der Achsen	2	
19	davon angetriebene Achsen	1	
20	Größenbezeichnung der Bereifung — vorn	125SR15	
21	mitten und hinten	125SR15	
22	oder vorn	135SR15	
23	mitten und hinten	135SR15	
24	Überdruck am Bremsanschluß — Einleitungsbremse	– bar	
25	Zweileitungsbremse	– bar	
26	Anhängekupplung DIN 740 - Form u. Größe	–	
27	Anhängekuppl. Prüfzeichen	–	
28	Anhängelast kg bei Anhänger mit Bremse	400	
29	bei Anhänger ohne Bremse	270	
30	Standgeräusch dB (A)	86P	
31	Fahrgeräusch dB (A)	79	
32	Tag der ersten Zulassung	14. April 1987	6
33	Bemerkungen	BEDINGT SCHADSTOFFARM AB TAG D.1.ZULASS.*ENTSTOERKA BEL:BOUGICORD 420 00.403,CA VIS 420 00.NGK-R8*	

Bei Krafträdern entfallen die Ziffern 9, 10, 11, 13, 16, 17, 18, 19, 24, 25 u. 26. – Zu 4) Nur Ziffern und Buchstaben, also ohne Sonder- oder Satzzeichen. Umlaute Ä, Ö, Ü hier als A, O, U wiedergegeben. – 8) Abgerundeter Wert von 0,78 für $\frac{d^2}{4}$; Hub und Bohrung auf ½ mm, das Ergebnis auf volle ccm nach unten abgerundet; bei Rotationskolbenmotor keine Angabe. – 9) Bei: Lastkraftwagen und -anhängern Nutzlast, Sattelzugmaschinen Aufliegelast, Kranwagen größte Ausladung in m mit dafür größter Kranlast in t, PKW (Kombi) Ladefläche m². – 14) Nicht bei Wohnanhängern und fahrbaren Baubuden. – 14) u. 15) Bei Krafträdern Angaben für Betrieb ohne Beiwagen, Angaben für Betrieb mit Beiwagen ggf. unter Ziff. 33. – 16) Bei Sattelanhängern statt Achslast vorn Sattellast. – 17) 1 = Räder, 2 = Gleisketten, 3 = Räder und Gleisketten, 4 = Räder oder Gleisketten, 5 = Dreiradfahrzeug. – 26) u. 27) Wenn selbsttätig, bauartgenehmigt und DIN 74 051 oder 74 052 entspr.: Form u. Größe, in and. Fällen: Prüfzeichen. – 30) u. 31) Ggf. D = DIN-phon.